







NEWSLETTER

14.08.2020

Avenue ID: 1411
Artikel: 7
Folgeseiten: 12


Print

-  14.08.2020 Berner Zeitung / Ausgabe Stadt+Region Bern
In Restaurants gilt ab Montag eine Registrierpflicht 01
-  14.08.2020 Bieler Tagblatt
In Restaurants gilt ab Montag eine Registrierpflicht 02
-  13.08.2020 Handelszeitung
Die attraktivsten Vororte der Deutschschweiz 03
-  12.08.2020 Tagblatt der Stadt Zürich
«microspot.ch» neu im Shop Ville 14
-  11.08.2020 SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt
Mutation Marti Tunnel AG, Moosseedorf 16
-  11.08.2020 SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt
Mutation Isolan AG, Moosseedorf, neu Isolan AG Dämmtechnik, Rapperswil (BE) 17

News Websites

-  10.08.2020 plaintes.ch / Plaintes
Pas de garantie pour produit défectueux 18

Twitter

-  12.08.2020 @stmz_ch / STMZ
#Katze #vermisst <https://t.co/uco6u5N6Y9> 3302 #Moosseedorf männlich gefleckt Sch ... 20

Hauptausgabe

Berner Zeitung
3001 Bern
031/ 330 33 33
<https://www.bernerzeitung.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 35'881
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Seite: 2
Fläche: 19'557 mm²

Auftrag: 1084658
Themen-Nr.: 862.006

Referenz: 78007634
Ausschnitt Seite: 1/1

Print

In Restaurants gilt ab Montag eine Registrierpflicht

Kanton Bern Wer ein Restaurant besucht, muss nun seine Personalien angeben. Als erster Kanton führt Bern eine generelle Registrierpflicht ein.

Im Kanton Bern gilt ab kommenden Montag eine Registrierpflicht in den Innenräumen aller Restaurants. Mindestens eine Person pro Gästegruppe muss Namen, Telefonnummer, Geburtsdatum und Wohnadresse angeben. Das teilte der Regierungsrat des Kantons Bern gestern Donnerstag mit. Er will damit ein möglichst effizientes Contact Tracing gewährleisten.

Mit der neuen Regelung geht der Kanton Bern weiter als der Bund vorschreibt. Zwingend vorgesehen ist die Registrierpflicht nur dort, wo der 1,5-Meter-Abstand nicht eingehalten werden kann.

Vorgaben wurden nur rudimentär befolgt

Diese Vorgabe reiche im Kanton Bern nicht aus, sagte Gundekar Giebel von der bernischen Gesundheitsdirektion auf Anfrage. Das hätten die Erfahrungen von Contact Tracern gezeigt, die den Restaurant-Besuchen von Infizierten nachgegangen seien. Manche Wirte kamen demnach den Vorgaben nur sehr rudimentär nach.

Gundekar Giebel geht davon aus, dass der Kanton Bern als erster die generelle Registrierpflicht in Restaurants einführt. Und er verlangt zusätzlich auch das Geburtsdatum, weil dies die Person eindeutig iden-

tifizierbar macht.

Betroffen von der neuen Regelung sind nur Innenräume. Dort sei die Ausbreitungsgefahr des Virus höher, hält die Regierung fest. Im Freien müssen sich die Gäste weiterhin nicht registrieren.

Schärfere Regelungen bei Clubs

Schon seit Anfang Juli gibt es im Kanton Bern eine Registrierpflicht in Bars und Clubs. Hier mussten die Gäste bislang lediglich Namen, Handy-Nummer und E-Mail angeben. Neu werden nun auch das Geburtsdatum und die vollständige Adresse verlangt.

Die Clubbetreiber müssen die Angaben anhand eines amtlichen Ausweises überprüfen. Zudem sollen sie den Gästen empfehlen, die SwissCovid App zu nutzen.

Steigende Zahlen: 24 neue Fälle

Die Kurve der Neuansteckungen Covid-19 steigt auch im Kanton Bern weiter an: Seit Mittwochmorgen sind im Kanton Bern zwei Dutzend neue Coronafälle registriert worden. Alleine aus der Stadt Bern wurden zehn Personen positiv auf das Virus getestet. Drei betroffene Personen stammen aus Köniz, daneben sind je zwei Fälle bei Einwohnern aus Zollikofen sowie einer Kleinstgemeinde aus dem Seeland aufgetreten, die der Kanton aber nicht genauer nennt. Die anderen Fälle stammen aus Biel, Ittigen, Moosseedorf, Neueneegg, Saanen, Wichtrach und Worblaufen.

Die Zahl der positiv getesteten Coronafälle beträgt im Kanton Bern mittlerweile insgesamt 2258. (sda/red)



In Restaurants gilt ab Montag eine Registrierpflicht

Coronavirus Wer ein Restaurant besucht, muss nun seine Personalien angeben. Als erster Kanton führt Bern eine generelle Registrierpflicht ein.

Im Kanton Bern gilt ab kommenden Montag eine Registrierpflicht in den Innenräumen aller Restaurants. Mindestens ein Person pro Gästegruppe muss Namen, Telefonnummer, Geburtsdatum und Wohnadresse angeben. Das teilte der Regierungsrat des Kantons Bern gestern mit. Er will damit eine möglichst effiziente Rückverfolgung gewährleisten.

Mit der neuen Regelung geht der Kanton Bern weiter als der Bund vorschreibt. Zwingend vorgesehen ist die Registrierpflicht nur dort, wo der 1,5-Meter-Abstand nicht eingehalten werden kann.

Diese Vorgabe reiche im Kanton Bern nicht aus, sagte Gundekar Giebel von der bernischen

Gesundheitsdirektion auf Anfrage. Das hätten die Erfahrungen von Contact Tracern gezeigt, die den Restaurantbesuchen von Infizierten nachgegangen seien.

Manche Wirte kamen demnach den Vorgaben nur sehr rudimentär nach.

Gundekar Giebel geht davon aus, dass der Kanton Bern als erster die generelle Registrierpflicht in Restaurants einführt. Und er verlangt zusätzlich auch das Geburtsdatum, weil dies die Person eindeutig identifizierbar macht. Betroffen von der neuen Regelung sind nur Innenräume. Dort sei die Ausbreitungsgefahr des Virus höher, hält die Regierung fest. Im Freien müssen sich die Gäste weiterhin nicht registrieren.

Schon seit Anfang Juli gibt es im Kanton Bern eine Registrierpflicht in Bars und Clubs. Hier mussten die Gäste bislang lediglich Namen, Handynummer und E-Mail angeben. Neu

werden nun auch das Geburtsdatum und die vollständige Adresse verlangt.

Die Clubbetreiber müssen die Angaben anhand eines amtlichen Ausweises überprüfen. Zudem sollen sie den Gästen empfehlen, die Swisscovid-App zu nutzen.

Die Kurve der Neuansteckungen Covid-19 steigt auch im Kanton Bern weiter an: Seit Mittwochmorgen sind im Kanton Bern zwei Dutzend neue Coronafälle registriert worden. Alleine aus der Stadt Bern wurden zehn Personen positiv auf das Virus getestet. Drei betroffene Personen stammen aus Köniz, daneben sind je zwei Fälle bei Einwohnern aus Zollikofen sowie einer Kleinstgemeinde aus dem Seeland aufgetreten, die der Kanton aber nicht genauer nennt. Die anderen Fälle stammen aus Biel, Ittigen, Moosseedorf, Neueneegg, Saanen, Wichtach und Worblaufen. *sda/red*



Die attraktivsten Vororte der Deutschschweiz

Immobilien Covid-19 hat Homeoffice aufgewertet. Das macht die Vororte als Wohnorte attraktiver. In welchen Gemeinden derzeit die attraktivsten Wohnungen und Häuser auf Käufer warten, hat das spezialisierte Beratungshaus Pricehubble exklusiv für die «Handelszeitung» herausgefunden.

HARRY BÜSSER

Wer auf Immobilienportalen nach einem Haus sucht, weiss, dass in den grossen Schweizer Städten kaum je eines auf den Markt kommt. Und selbst wenn, sind die Preise so hoch, dass sie sogar mit relativ hohen Einkommen und Vermögen kaum finanzierbar sind. Aus diesem Grund fangen Immobilieninteressenten im zweiten Schritt an, sich in den Vororten umzuschauen. Je weiter weg von der Stadt, desto attraktiver die Immobilienpreise. Aber für alle, die in der Stadt arbeiten, tut sich damit das Dilemma auf, dass sich die Wegzeit zum Arbeitsplatz mit fallenden Immobilienpreisen erhöht.

Nun hat Covid-19 das Dilemma etwas gemildert, denn Homeoffice dürfte künftig vermehrt möglich sein, was für alle Immobiliensuchenden die akzeptable Pendelzeit erhöht haben dürfte. «Viele Arbeitnehmer und Arbeitgeber dürften während des Lockdowns die Erfahrung gemacht haben, dass Arbeitsprozesse digital und remote sehr gut umgesetzt werden können, weshalb Homeoffice und damit auch Wohnlagen in angemessener Distanz zur Stadt Zürich an Attraktivität gewinnen

Die maximal akzeptable Pendelzeit steigt mit der Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten.

könnten», sagt Markus Stadler, Mitgründer des auf Immobiliendaten spezialisierten

ten Beratungshauses Pricehubble.

Wie hoch die akzeptable Pendelzeit vor Covid-19 war, ist individuell, aber sie dürfte sie sich für alle erhöht haben. Und das dürfte zu einer höheren Nachfrage nach Immobilien in den Vororten führen. Das könnte so weit gehen, dass die Preise für Immobilien in den Vororten steigen (siehe Box Schweizer Immobilienmarkt).

Der Umkreis von 40 Minuten Pendelzeit

Wir haben die Datenspezialisten von Pricehubble gebeten, für unsere Leser die Vororte von Zürich, Basel, Bern und St. Gallen zu analysieren. Dabei kamen nur Gemeinden infrage, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln in 40 Minuten erreichbar sind. Für die Schätzung der Quadratmeterpreise hat Pricehubble nicht die ganze Gemeinde als Referenz genommen, sondern nur die Teilgebiete einer Gemeinde, die dann wirklich innert 40 Minuten zu erreichen sind. So sind die Häuser und Wohnungen rund um den Bahnhof von Baar vom Zürcher Hauptbahnhof aus erreichbar, nicht jedoch die ganze Gemeinde Baar. Also sind in die Analyse nur jene Teile der Gemeinde Baar eingeflossen, die auch wirklich in dieser Zeit erreichbar sind.

Zudem haben wir in der Analyse jeweils nicht nur den Bahnhof respektive den Hauptbahnhof einer Stadt als Ausgangspunkt gesetzt, sondern auch den eines grösseren Arbeitgebers. In Zürich

Die besten Vororte unterscheiden sich je nach Ausgangspunkt innerhalb

einer bestimmten Stadt.

etwa haben wir die besten Vororte ab Zürich HB herausgefiltert. Zudem auch jene ab dem Üetlihof, wo rund 6000 Mitarbeiter der Credit Suisse hinpendeln. Zudem haben wir in Zürich auch noch den Medienpark in Zürich-Altstetten analysiert, wo die «Handelszeitung» am Sitz von Ringier Axel Springer Schweiz arbeitet.

Gerechnet mit Standardhaus

Die besten Vororte für die verschiedenen Ausgangspunkte innerhalb der gleichen Stadt unterscheiden sich beträchtlich. So sollten sich jene Pendler mit Arbeitsplatz in der Nähe vom Zürcher Hauptbahnhof in den Gemeinden Birr, Neuenhof nach einer Wohnimmobilie umsehen (siehe Tabelle). Gemessen an einer standardisierten 4,5-Zimmer-Wohnung sind die Quadratmeterpreise dort am günstigsten von allen in weniger als 40 Minuten Pendelzeit erreichbaren Gemeinden. In Birr kostet der Quadratmeter Wohnfläche einer solchen standardisierten Wohnung 5071 Franken. Eine Wohnung mit 100 Quadratmetern ist dort also für knapp über eine halbe Million Franken zu erwerben.

Ab dem Arbeitsort Üetlihof in Zürich sind die Gemeinden Oberwil-Lieli, Opfikon und Schlieren top. Und ab dem Medienpark in Zürich-Altstetten sind die Gemeinden Neuenhof, Killwangen und Würenlos die günstigsten (siehe Tabelle).

2000 Mitarbeiter im Roche Tower

Wie für Zürich wurde das gleiche Vorgehen für Basel, Bern und St. Gallen ge-



wählt. In Basel ist der Bahnhof SBB ein Ausgangspunkt. Der andere ist der Sitz der Pharmafirma Roche, wo alleine im Roche Tower 2000 Arbeitsplätze sind. In Bern ist der Hauptbahnhof ein Ausgangspunkt; zudem der Hauptsitz der Swisscom in Ittigen, beim Bahnhof Worblaufen. In St. Gallen sind es der Hauptbahnhof sowie der Sitz der Migros Genossenschaft Ostschweiz in Gossau (siehe Tabelle).

SCHWEIZER IMMOBILIENMARKT

Steigende Preise bis 2022, dann droht Gefahr

Vorteile im Vorteil Die Ausweitung der Pendlerzone dürfte die Nachfrage nach Wohneigentum in den Agglomerationen erhöhen. In den in den Tabellen aufgeführten Gemeinden könnten die Immobilienpreise sogar steigen.

Wirtschaftsmotor stottert Das gilt allerdings nur, falls die Zinsen tief bleiben und der Wirtschaftsmotor brummt. Doch der ist wegen Covid-19 ins Stottern geraten. Dank Massnahmen des

Bundes und der Kantone sind die Schäden auf dem Arbeitsmarkt noch nicht sehr gross. Das wird nicht so bleiben.

Mehr Arbeitslose Gemäss der Universität Basel könnte sich die Zahl der Arbeitslosen auf 300 000 verdoppeln. Aber selbst bei nur 50 000 zusätzlichen Arbeitslosen wirkt sich das auf den Immobilienmarkt aus. Denn ein Teil von ihnen besitzt Wohneigentum. Konservativ geschätzt jeder Fünfte.

Abwärtsspirale Das ergibt 10 000 Menschen mit Arbeitslosengeld, für die es schwieriger wird, ihr Eigentum zu finanzieren. Wenn die Krise mehr als 18 Monate dauert, ist auch dieses Geld weg. Damit wäre gegen Ende des Jahres 2022 zu rechnen. Bis dahin hat sich die Schweizer Wirtschaft hoffentlich erholt. Sonst trifft das Arbeitslosenproblem den Immobilienmarkt mit voller Wucht und würde dort eine heftige Abwärtsspirale auslösen.



Die besten Gemeinden für Pendler mit Arbeitsort beim Hauptbahnhof Zürich

Birr hat etwas über 4500 Einwohner, fast die Hälfte sind Ausländer. Hobbyflieger haben Freude am regionalen Flugplatz Birrfeld.



Birr

Gemeinde	Preis pro m ² (Wohnung)	Preis pro m ² (Haus)	Anzahl aktueller Angebote
Birr	5071	4748	1
Neuenhof	5712	6331	2
Staufen	5717	6079	4
Untersiggenthal	6062	5941	3
Lenzburg	6169	6394	4
Arni (AG)	6226	7484	2
Spreitenbach	6445	6906	4
Killwangen	6645	7193	1
Niederhasli	6671	7546	2
Würenlos	6717	7063	1

Lesbeispiel: In Birr werden für eine Wohnung 5071 Franken pro Quadratmeter bezahlt, bei einem Einfamilienhaus sind es 4784 Franken. Zurzeit steht in dieser Gemeinde (bzw. in dem Teil der Gemeinde, der in 40 Minuten erreichbar ist) 1 Wohnimmobilie zum Verkauf. Anmerkung: Mittels des Pricehubble-Bewertungsalgorithmus wurde der Quadratmeterpreis für alle Gebäude in den besagten Gebieten so bewertet, als würde sich dort dieselbe «Standardwohnung» bzw. dasselbe «Standardhaus» befinden, um dann den Mittelwert der Preise über die Gebäude zu bilden.

QUELLE: PRICEHUBBLE, STAND: 10.8.2020



Die besten Gemeinden für Pendler mit Arbeitsort beim Üetlihof in Zürich

Oberwil-Lieli hat 2400 Einwohner, die in 30 Vereinen aktiv sind. Der Ort wirbt unter anderem mit einem Primarschulhaus mitten im Wald.



Oberwil-Lieli

Gemeinde	Preis pro m ² (Wohnung)	Preis pro m ² (Haus)	Anzahl aktueller Angebote
Oberwil-Lieli	7497	8736	4
Opfikon	7641	8603	8
Schlieren	7675	8819	4
Aesch (ZH)	7952	9576	1
Hedingen	7997	8763	4
Bonstetten	8119	8682	3
Dübendorf	8120	9970	6
Urdorf	8333	9461	6
Birmensdorf (ZH)	8618	9309	4
Dietlikon	8716	9658	2

Lesebeispiel: In Oberwil-Lieli werden für eine Wohnung 7497 Franken pro Quadratmeter bezahlt, bei einem Einfamilienhaus sind es 8736 Franken. Zurzeit stehen in dieser Gemeinde (bzw. nur in dem Teil der Gemeinde, der in 40 Minuten erreichbar ist) 4 Wohnimmobilien zum Verkauf. Anmerkung: Mittels des Pricehubble-Bewertungsalgorithmus wurde der Quadratmeterpreis für alle Gebäude in den besagten Gebieten so bewertet, als würde sich dort dieselbe «Standardwohnung» bzw. dasselbe «Standardhaus» befinden, um dann den Mittelwert der Preise über die Gebäude zu bilden.

QUELLE: PRICEHUBBLE; STAND: 10.8.2020



Die besten Gemeinden für Pendler mit Arbeitsort Zürich-Altstetten (genau Flurstrasse 55)

Neuenhof ist für diese Pendler die beste Gemeinde. Sie hat rund 9000 Einwohner und der Steuerfuss beträgt 112 Prozent.



Neuenhof

Gemeinde	Preis pro m ² (Wohnung)	Preis pro m ² (Haus)	Anzahl aktueller Angebote
Neuenhof	5724	6206	2
Killwangen	6640	7168	1
Würenlos	6725	7014	1
Wettingen	7382	8542	4
Schlieren	7668	8834	4
Regensdorf	7680	8745	3
Dietikon	7682	8249	4
Hedingen	7938	8678	4
Dübendorf	8142	9858	6
Wallisellen	8201	9693	7

Lesebeispiel: In Neuenhof werden für eine Wohnung 5724 Franken pro Quadratmeter bezahlt, bei einem Einfamilienhaus sind es 6206 Franken. Zurzeit stehen in dieser Gemeinde (beziehungsweise nur in dem Teil der Gemeinde, der in 40 Minuten erreichbar ist) 2 Wohnimmobilien zum Verkauf. Anmerkung: Mittels des Pricehubble-Bewertungsalgorithmus wurde der Quadratmeterpreis für alle Gebäude in den besagten Gebieten so bewertet, als würde sich dort dieselbe «Standardwohnung» beziehungsweise dasselbe «Standardhaus» befinden, um dann den Mittelwert der Preise über die Gebäude zu bilden.

QUELLE: PRICEHUBBLE, STAND: 10.8.2020



Die besten Gemeinden für Pendler mit Arbeitsort in Basel beim Bahnhof SBB

Böckten hat nur 820 Einwohner und wenige Immobilienangebote. In Möhlin (11074 Einwohner) ist die Auswahl grösser.



Böckten

Gemeinde	Preis pro m ² (Wohnung)	Preis pro m ² (Haus)	Anzahl aktueller Angebote
Böckten	5159	6313	1
Möhlin	5913	6140	6
Bubendorf	5954	5948	6
Lausen	5994	6453	6
Bättwil	6067	6601	4
Gelterkinden	6101	6042	9
Pratteln	6437	7220	12
Frenkendorf	6607	6935	4
Rheinfelden	6724	7010	6
Augst	6730	6623	1

Lesebeispiel: In Böckten werden für eine Wohnung 5159 Franken pro Quadratmeter bezahlt, bei einem Einfamilienhaus sind es 6313 Franken. Zurzeit steht in dieser Gemeinde (bzw. nur in dem Teil der Gemeinde, der in 40 Minuten erreichbar ist) 1 Wohnimmobilie zum Verkauf. Anmerkung: Mittels des Pricehubble-Bewertungsalgorithmus wurde der Quadratmeterpreis für alle Gebäude in den besagten Gebieten so bewertet, als würde sich dort dieselbe «Standardwohnung» bzw. dasselbe «Standardhaus» befinden, um dann den Mittelwert der Preise über die Gebäude zu bilden.

QUELLE: PRICEHUBBLE; STAND: 10.8.2020



Die besten Gemeinden für Pendler mit Arbeitsort in Basel beim Roche Tower

Augst hat etwas über 1000 Einwohner. Dort verläuft in der Mitte des Rheins die Grenze zwischen Deutschland und der Schweiz.



Augst

Gemeinde	Preis pro m ² (Wohnung)	Preis pro m ² (Haus)	Anzahl aktueller Angebote
Augst	6825	6777	1
Ettingen	7516	7905	2
Therwil	7711	8651	20
Reinach (BL)	7932	8722	27
Münchenstein	7947	8523	9
Allschwil	8050	8931	15
Birsfelden	8051	8554	1
Muttenz	8186	8759	6
Oberwil (BL)	8612	9169	25
Arlesheim	8708	9842	26

Lesebeispiel: In Augst werden für eine Wohnung 6825 Franken pro Quadratmeter bezahlt, bei einem Einfamilienhaus sind es 6777 Franken. Zurzeit steht in dieser Gemeinde (bzw. nur in dem Teil der Gemeinde, der in 40 Minuten erreichbar ist) 1 Wohnimmobilie zum Verkauf. Anmerkung: Mittels des Pricehubble-Bewertungsalgorithmus wurde der Quadratmeterpreis für alle Gebäude in den besagten Gebieten so bewertet, als würde sich dort dieselbe «Standardwohnung» bzw. dasselbe «Standardhaus» befinden, um dann den Mittelwert der Preise über die Gebäude zu bilden.

QUELLE: PRICEHUBBLE; STAND: 10.8.2020



Die besten Gemeinden für Pendler mit Arbeitsort Bern beim Hauptbahnhof

In Dotzigen leben rund 1500 Einwohner. Im Ort ist der Hauptsitz von Landi Schweiz, es gibt eine Primarschule und ein Oberstufenzentrum.



Dotzigen

Gemeinde	Preis pro m ² (Wohnung)	Preis pro m ² (Haus)	Anzahl aktueller Angebote
Dotzigen	4157	4496	5
Seedorf (BE)	4189	4470	5
Wynigen	4260	3816	2
Herzogenbuchsee	4468	4301	15
Fraubrunnen	5053	5238	6
Neuenegg	5076	5456	1
Hindelbank	5106	4759	7
Wichtrach	5133	5954	6
Kaufdorf	5140	5518	4
Seftigen	5150	5105	3

Lesebeispiel: In Dotzigen werden für eine Wohnung 4175 Franken pro Quadratmeter bezahlt, bei einem Einfamilienhaus sind es 4496 Franken. Zurzeit stehen in dieser Gemeinde (bzw. nur in dem Teil der Gemeinde, der in 40 Minuten erreichbar ist) 5 Wohnimmobilien zum Verkauf. Anmerkung: Mittels des Pricehubble-Bewertungsalgorithmus wurde der Quadratmeterpreis für alle Gebäude in den besagten Gebieten so bewertet, als würde sich dort dieselbe «Standardwohnung» bzw. dasselbe «Standardhaus» befinden, um dann den Mittelwert der Preise über die Gebäude zu bilden.

QUELLE: PRICEHUBBLE; STAND: 10.8.2020



Die besten Gemeinden für Pendler mit Arbeitsort Bern beim Bahnhof Worblaufen

Hindelbank hat nur 2224 Einwohner, aber 7 Immobilien zum Verkauf; die meisten für deutlich unter 1 Million Franken.



Hindelbank

Gemeinde	Preis pro m ² (Wohnung)	Preis pro m ² (Haus)	Anzahl aktueller Angebote
Hindelbank	5146	4733	7
Moosseedorf	5692	6006	1
Münchenbuchsee	5851	6221	4
Urtenen-Schönbühl	5873	6108	4
Jegenstorf	5935	5862	4
Worb	5981	6288	4
Stettlen	6328	6537	3
Vechigen	6398	6199	9
Ittigen	6581	7559	9
Zollikofen	6791	6977	2

Lesebeispiel: In Hindelbank werden für eine Wohnung 5146 Franken pro Quadratmeter bezahlt, bei einem Einfamilienhaus sind es 4733 Franken. Zurzeit stehen in dieser Gemeinde (bzw. nur in dem Teil der Gemeinde, der in 40 Minuten erreichbar ist) 7 Wohnimmobilien zum Verkauf. Anmerkung: Mittels des Pricehubble-Bewertungsalgorithmus wurde der Quadratmeterpreis für alle Gebäude in den besagten Gebieten so bewertet, als würde sich dort dieselbe «Standardwohnung» bzw. dasselbe «Standardhaus» befinden, um dann den Mittelwert der Preise über die Gebäude zu bilden.

QUELLE: PRICEHUBBLE; STAND: 10.8.2020



Die besten Gemeinden für Pendler mit Arbeitsort in St. Gallen beim Hauptbahnhof

Rund 3300 Einwohner sind in Waldkirch zu Hause. In der Gemeinde gibt es einen 36-Loch-Golfplatz, einen der grössten der Schweiz.



Gemeinde	Preis pro m ² (Wohnung)	Preis pro m ² (Haus)	Anzahl aktueller Angebote
Waldkirch	3862	4856	2
Zihlschlacht-Sitterdorf	4109	4881	1
St. Margrethen	4394	4828	6
Hauptwil-Gottshaus	4614	5361	6
Muolen	4743	4519	1
Amriswil	4769	4842	4
Bischofszell	4867	4817	9
Rheineck	4877	4997	4
Salmsach	4904	4553	7
Uzwil	4907	5187	23

Lesebeispiel: In Waldkirch werden für eine Wohnung 3862 Franken pro Quadratmeter bezahlt, bei einem Einfamilienhaus sind es 4856 Franken. Zurzeit stehen in dieser Gemeinde (bzw. nur in dem Teil der Gemeinde, der in 40 Minuten erreichbar ist) 2 Wohnimmobilien zum Verkauf. Anmerkung: Mittels des PriceHubble-Bewertungsalgorithmus wurde der Quadratmeterpreis für alle Gebäude in den besagten Gebieten so bewertet, als würde sich dort dieselbe «Standardwohnung» bzw. dasselbe «Standardhaus» befinden, um dann den Mittelwert der Preise über die Gebäude zu bilden.

QUELLE: PRICEHUBBLE, STAND: 10.8.2020



Die besten Gemeinden für Pendler mit Arbeitsort beim Bahnhof Gossau

15 500 Einwohner leben in Herisau, dem Kantonshauptort von Appenzell Ausserrhoden. Die Stadt bewahrt stolz ihren ländlichen Charakter.



Herisau

Gemeinde	Preis pro m ² (Wohnung)	Preis pro m ² (Haus)	Anzahl aktueller Angebote
Herisau	5073	4969	16
Gossau (SG)	5366	5975	16
Gaiserwald	6128	6452	9

Lesebeispiel: In Herisau werden für eine Wohnung 5073 Franken pro Quadratmeter bezahlt, bei einem Einfamilienhaus sind es 4969 Franken. Zurzeit stehen in dieser Gemeinde (bzw. nur in dem Teil der Gemeinde, der in 40 Minuten erreichbar ist) 16 Wohnimmobilien zum Verkauf. Von der Migros Genossenschaft Ostschweiz in Gossau sind nur diese drei Gemeinden innerhalb von 40 Minuten mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar. Anmerkung: Mittels des Pricehubble-Bewertungsalgorithmus wurde der Quadratmeterpreis für alle Gebäude in den besagten Gebieten so bewertet, als würde sich dort dieselbe «Standardwohnung» bzw. dasselbe «Standardhaus» befinden, um dann den Mittelwert der Preise über die Gebäude zu bilden.

QUELLE: PRICEHUBBLE; STAND: 10.8.2020

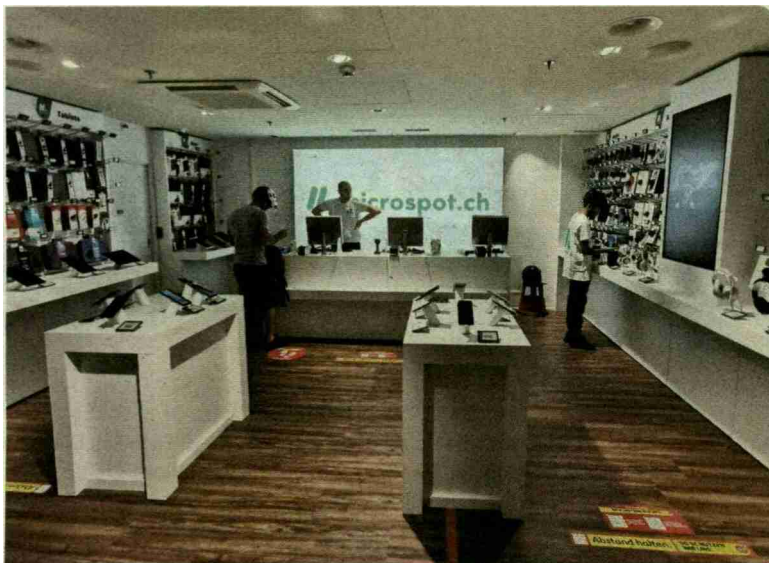


Mehr zum Thema in unserer Podcast-Reihe «**HZ Insights**» unter:www.handelszeitung.ch/hz-insights



«microspot.ch» neu im Shop Ville

Onlinehandel «microspot.ch» hat im Shop Ville am Hauptbahnhof Zürich einen neuen Standort mit grösserer Lagerfläche bezogen, um das Bestellvolumen und die höheren Anforderungen im Onlinehandel bewältigen zu können. PD



Der modernste Pick-up-Standort von «microspot.ch» im Shop Ville in Zürich.

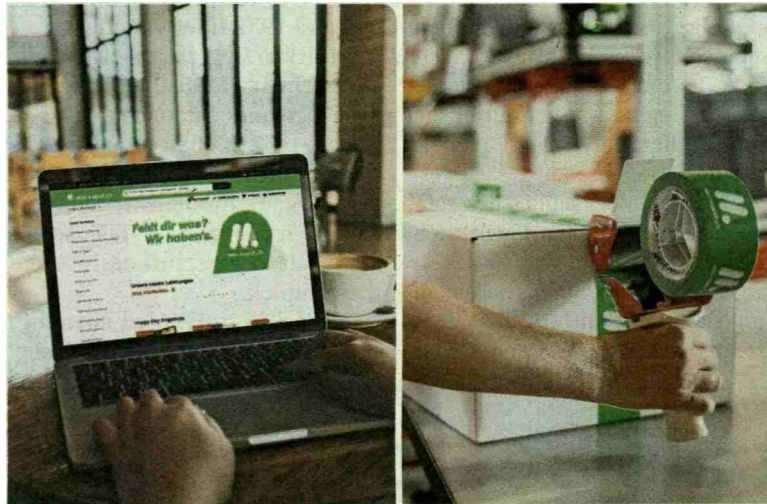
Das Online-Einkaufszentrum «microspot.ch» bietet verschiedene Versandmöglichkeiten an. Online-Bestellungen können nach Hause geliefert, an einem von über 450 Pick-up Standorten oder in einem Showroom abgeholt werden. «microspot.ch» betreibt zwei solcher Showrooms in Moosseedorf/BE und in Zürich. Sie bieten die Möglichkeit, sich persönlich beraten zu lassen, Produkte vor Ort anzuschauen, zu bestellen und abzuholen.

Der Onlinehandel wächst und die Bestellungen bei «microspot.ch» nehmen zu. Der Showroom am Hauptbahnhof Zürich erfüllt von der Grösse her nicht mehr die Anforderungen, weshalb sich «microspot.ch» entschieden hat, unweit des heutigen Standorts im ShopVille am Bahnhof Zürich, eine neue Ladenfläche zu beziehen. In der Plaza zwischen der Passage Löwenstrasse und der Passage Bahnhofstrasse findet

man «microspot.ch» zukünftig. Dass «microspot.ch» am Zürich HB festhalten wolle, war für Verkaufsleiter Vito Armetta klar: «Hier sind wir am Puls der Schweiz und Bestellungen können 365 Tage im Jahr abgeholt werden. Dieser Service wird von vielen Pendlern und Durchreisenden geschätzt. Mit 'Speed' gekennzeichnete Artikel auf «microspot.ch», welche bis 12 Uhr bestellt werden, können sogar noch am selben Tag ab 17 Uhr im Showroom abgeholt werden.»

Die Ladenfläche mit den ausgestellten Produkten ist zwar grösser als bisher. Der Fokus liegt allerdings nicht darin, mehr Produkte präsentieren zu können, sondern eine grössere Lagerfläche für Online-Bestellungen zur Verfügung zu haben. Mit 66 m² ist dieser fünf Mal so gross wie der bisherige und kann ein Mehrfaches an Produkten zwischenlagern.

Damit ist «microspot.ch» für das hohe Bestellvolumen gewappnet und kann einen schnellen, unkomplizierten Abholservice bieten. Das Erscheinungsbild des Showrooms wird angepasst. Es wird modern, hell und kundenfreundlich gestaltet und erscheint in den Tönen Weiss und Grün. Neu sind auch die Videoscreens und digitalen Preisschilder.



Einfacher Bestellvorgang und effiziente Bereitstellung der Ware. Bilder: PD

Gut zu wissen

«microspot.ch» ist das Online-Einkaufszentrum der Coop-Gruppe und bietet nebst Heim- und Unterhaltungselektronik ein umfangreiches Sortiment aus den Bereichen Wohnen, Spielwaren, Beauty, Schmuck, Büro, Garten und Sport. Die Produkte werden vom eigenen Zentrallager wie auch durch Kooperationen mit Coop-Formaten und weiteren Gross- und Dritthändlern angeboten. Bestellungen können nach Hause geliefert oder an den 450 Pick-Up-Stationen abgeholt werden. Einzelne Artikel sind im Showroom am Hauptbahnhof Zürich ausgestellt.

Weitere Infos: www.microspot.ch



Mutation Marti Tunnel AG, Moosseedorf

Publikationsdaten: SHAB - 10.08.2020

Publizierende Stelle: Bundesamt für Justiz (BJ), Eidgenössisches Amt für das Handelsregister

Meldungsnummer: HR02-1004954509

Marti Tunnel AG, in Moosseedorf, CHE-103.588.122, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 47 vom 09.03.2020, Publ. 1004847457). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Gander, Rita, von Basel, in Ostermundigen, mit Kollektivprokura zu zweien [bisher: Lombardo, Rita].

Vorangehende Publikation im SHAB

Datum der Veröffentlichung im SHAB: 09.03.2020

Nummer der SHAB-Ausgabe: 47

Tagesregister-Nr.: 11835 vom 05.08.2020

Verantwortliches Amt:

Handelsregisteramt des Kantons Bern



Mutation Isolan AG, Moosseedorf, neu Isolan AG Dämmtechnik, Rapperswil (BE)

Publikationsdaten: SHAB - 10.08.2020

Publizierende Stelle: Bundesamt für Justiz (BJ), Eidgenössisches Amt für das Handelsregister

Meldungsnummer: HR02-1004954505

Isolan AG, in Moosseedorf, CHE-106.298.330, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 6 vom 12.01.2015, S.0, Publ. 1923317). Statutenänderung: 03.08.2020. Firma neu: Isolan AG Dämmtechnik. Sitz neu: Rapperswil (BE). Domizil neu: Bürenstrasse 14a, 3053 Lätti. Zweck neu: Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und Montage von technischen Isolierungen an Sanitär-, Heizungs- und Kälteanlagen, die Wand- und Deckendämmung, der Schall- und Brandschutz, die Beratung und der Verkauf im Bereich Dämmungen sowie der Handel mit Waren aller Art. Die Gesellschaft kann Liegenschaften im In- und Ausland erwerben, verwalten, überbauen und veräussern oder sich daran beteiligen, im In- und Ausland Zweigniederlassungen errichten, sich an andern Unternehmen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder errichten sowie alle Massnahmen treffen, Geschäfte eingehen oder Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Geschäftszweck der Gesellschaft zu erreichen, oder die direkt oder indirekt damit in Zusammenhang stehen. Mitteilungen neu: Mitteilungen an die Aktionäre: durch eingeschriebenen Brief, Telefax oder mit elektronischer Post. [Streichung der Bemerkung da nicht zum Eintragungstext gehörend.] [gestrichen: Der von einer bisherigen Registerkarte übertragene Auszug enthält keine vor dem Uebertrag gestrichenen Tatsachen, und auch keine allfälligen früheren Statutendaten oder Tagebuch- und SHAB-Zitate. Diese können auf der im Feld "Uebertrag von" bezeichneten Handelsregisterkarte eingesehen werden.]. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Fischer, Claudia, von Wald (BE), in Ruppoldsried (Rapperswil (BE)), Präsidentin des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift [bisher: in Schüpfen, Präsidentin, mit Einzelunterschrift]; Fischer, Sandro, von Wald (BE), in Oberwil b. Büren (Oberwil bei Büren), Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift [bisher: in Hindelbank, Mitglied, mit Einzelunterschrift].

Vorangehende Publikation im SHAB

Datum der Veröffentlichung im SHAB: 12.01.2015

Nummer der SHAB-Ausgabe: 6

Tagesregister-Nr.: 11831 vom 05.08.2020

Verantwortliches Amt:

Handelsregisteramt des Kantons Bern



Pas de garantie pour produit défectueux

Anonyme Microspot 10.08.2020

La plainte

Reçu un produit défectueux (tourne-disque qui grince fortement car le plateau est mal usiné) après 3 ou 4 relances le service client me répond mais je dois retourner le produit à mes frais car les 14 jours pour retour sont passé. J'explique que le délai vient de leur part mais rien à faire. Je le renvoie donc à mes frais.

Après 1-2 mois, je reçois le produit en retour... le problème: ils me renvoient le même produit avec une note expliquant qu'il fonctionne bien selon l'expert. Ce n'est absolument pas vrai car j'ai acheté entre-temps le même produit à la FNAC et celui-ci fonctionne très bien (vidéo de comparaison à l'appuis). Aucune réponse à nouveau du service client suite à ma réclamation.

conclusion: acheter sur microspot c'est une loterie. C'est parfois un peu moins cher qu'ailleurs mais aucune garantie. Si on tombe sur un produit défectueux c'est de l'argent perdu.

Pas de magasin pour se plaindre, caché derrière le site internet ils peuvent gagner de l'argent sur le dos des clients en économisant les frais d'un service après-vente inexistant.

Les attentes

Remboursement CHF 254.90.- Echange

La réponse

Microspot 10.08.2020

Bonjour,

Merci beaucoup pour votre demande.

Après réception, l'article a été transmis directement au centre de service certifié du fabricant selon nos spécifications. Toutefois, aucune erreur n'a été constatée lors de l'inspection. L'appareil fonctionne parfaitement selon les spécifications du fabricant.

Si vous estimez qu'il ne fonctionne toujours pas correctement, l'article devra être envoyé à nouveau. Notre service clientèle vous contactera directement à ce sujet sous peu.

Meilleures salutations

service clientèle

microspot.ch

Domaine d'activités Coop

Moosstrasse 23

Datum: 10.08.2020



plaintes.ch
1001 Lausanne

<https://www.plaintes.ch/>

Medienart: Internet
Medientyp: Publikumszeitschriften



↪ Web Ansicht

Auftrag: 1084658
Themen-Nr.: 862.006

Referenz: 77994756
Ausschnitt Seite: 2/2

News Websites

CH-3302 Moosseedorf

Tél: 031 853 53 53

Mail: support@microspot.ch

Sie sehen diese Information weil das PDF für den Artikel nicht korrekt erstellt werden konnte.

You see this information because the PDF for the article could not be created correctly.

Vous voyez cette information parce que le PDF pour l'article n'a pas été créé correctement.

Viste queste informazioni perché il PDF dell'articolo non potrebbe essere creato correttamente.